

Organisatorische Hinweise

Anmeldung:

Bitte nutzen Sie unser **Online-Anmeldeformular**
<https://www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb09/institute/wdh/wpf/Infos/tagung-berlin/Anmeldung>

Anmeldeschluss: 05. Februar 2016

Tagungsbeitrag: 30,00 €

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 10.02.2016
auf das Konto der Justus-Liebig-Universität:
IBAN: DE98 5005 0000 0001 0065 50
BIC: HELADEF (Landesbank Hessen-Thüringen)
Projektnummer 62000653.

Ehrenamtliche Teilnehmer_innen können von der Tagungsgebühr befreit werden.

Für all Diejenigen, deren Dienststelle die Reisekosten *nicht* übernimmt, können Reisekosten übernommen werden.

Übernachten:

Für die Tagung haben wir ein Kontingent an Zimmern für Sie vorreserviert.

Sie übernachten in unmittelbarer Nähe des Tagungsortes im

- Ramada Hotel Berlin Mitte oder
- Arcotel Velvet Berlin

Bitte geben Sie Ihren Übernachtungswunsch bei der Anmeldung an.

Tagungsort

Hotel Aquino
Tagungszentrum
Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin-Mitte

Anfahrtsbeschreibung: www.hotel-aquino.de

Parken:

Mit dem PKW parken Sie in der öffentlichen Tiefgarage des Tagungshotels. Für Tagungsgäste beträgt die Parkgebühr pauschal € 10,00.

Leitung und Veranstaltungsorganisation:

Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe
M. Sc. Mareike Bröcheler
M. Sc. Nina Klünder

Justus-Liebig-Universität Gießen
Institut für Wirtschaftslehre des Haushalts und
Verbrauchsforschung
Bismarckstraße 37, 35390 Gießen
Tel.: 0641 99-39311, Fax: 0641 99-39309
E-Mail: nina.kluender@haushalt.uni-giessen.de

Gefördert vom :



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Qualifizierung für haushaltsnahe Dienstleistungen

17. Februar 2016



Qualifizierung für haushaltsnahe Dienstleistungen

Im Fokus der Veranstaltung steht die Präsentation des dgh-Rahmencurriculums, welches gemeinsam vom Kompetenzzentrum PQHD und der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V. (dgh) herausgegeben wird und seit Oktober 2015 erhältlich ist.

Das Curriculum stellt einen Ansatz der Qualifizierung vor, der flexible Pfade zu einer (beruflichen) Qualifikation für den Tätigkeitsbereich haushaltsnahe Dienstleistungen mit Einstiegs-, Umstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten eröffnen soll. Die Potenziale dieses Ansatzes gilt es in Zukunft zu nutzen und umzusetzen.

Um professionelle haushaltsnahe Dienstleistungen weiter zu etablieren, ist es außerdem von Bedeutung, auch Verbraucherinnen und Verbraucher mit ausreichenden Informationen über professionelle Dienste zu versorgen. Privathaushalte sind hierfür Adressaten.

Das *dgh-Rahmen-Curriculum zur Qualifizierung für haushaltsbezogene Dienstleistungen* ist auf den Seiten des Kompetenzzentrums PQHD sowie der dgh zum Download bereit. Eine Printversion kann über die Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft (dgh) erworben werden.

Ansprechpartnerin: Dr. Inge Maier-Ruppert, E-Mail an: beratung@maier-ruppert.de

Eine Dokumentation und Publikation der Tagungsinhalte ist geplant.

Tagungsprogramm

- 10:00** Anmeldung und Stehcafé
- 10:30** Begrüßung
Prof.'in Dr. Uta Meier-Gräwe
Grußwort aus dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
- 11:00** Professionalisierung und Qualitätssicherung
Aufwertung von Dienstleistungsarbeit im Fokus von Arbeit 4.0
Prof.'in Dr. Uta Meier-Gräwe
Standing der Politik: Strategie des BMFSFJ
Thomas Fischer
- 12:30** Mittagspause
- 13:30** Ein Qualifizierungsansatz für Haushaltsnahe Dienstleistungen
Vorstellung des dgh-Rahmen-Curriculums
Martina Feulner, Dr. Inge Maier-Ruppert
Den Einsatz des Curriculums ermöglichen: Strategie der Bundesagentur für Arbeit
Heidi Holzhauser
- 15:30** Kaffeepause
- 16:00** Perspektiven 2016
Privathaushalte als Arbeitgeber
Helga Klingbeil-Weber
Weitere ReferentInnen angefragt
- 17:00** Zusammenfassung und Abschluss

Weitere Informationen

Die Tagung ist ein Kooperationsforum des Kompetenzzentrums „PQHD“ und der Sachverständigenkommission zur Erstellung des Zweiten Gleichstellungsberichtes der Bundesregierung.

Zu den Aufgaben und Zielen des Kompetenzzentrums zählen seit seiner Gründung im Mai 2013 die Vernetzung diverser Akteure aus dem Feld haushaltsnaher Dienstleistungen, ein interdisziplinäres Wissensmanagement sowie die Erfassung und Kommunikation von Forderungen und Bedarfe verschiedener Stakeholder zur „Professionalisierung und Qualitätssicherung haushaltsnaher Dienstleistungen“ in Deutschland.

Aktuelle Publikationen:

- Meier-Gräwe, Uta (Hg.) (2015): Die Arbeit des Alltags. Gesellschaftliche Organisation und Umverteilung. Wiesbaden.
- Kompetenzzentrum PQHD (Hg.) (2015): Perspektiven für haushaltsnahe Dienstleistungen – Band 1
Expertisen für das Kompetenzzentrum Professionalisierung und Qualitätssicherung haushaltsnaher Dienstleistungen.
- Kompetenzzentrum PQHD (Hg.) (2015): Perspektiven für haushaltsnahe Dienstleistungen – Band 2
Stellungnahmen von hauswirtschaftlichen Berufsverbänden, Verbänden haushaltsnaher Dienstleistungsunternehmen, Verbraucherzentralen und verbraucherpolitisch ausgerichteten Verbänden im Auftrag des Kompetenzzentrums Professionalisierung und Qualitätssicherung haushaltsnaher Dienstleistungen (PQHD).